Sitzungsvorlage Nr. V/2025/1125

Zuständig: Stabsstelle CDO
Verfasser: Spieker, Thomas

Ahaus, 17.02.2025

Beratungsfolge

Ausschuss für Wirtschaft, Digitalisierung und Energie	**12.03.2025**	**TOP Ö**	**2**
Rat	**08.04.2025**	**TOP Ö**	**5**

Beratungsgegenstand

Einbringung und Verabschiedung der Digitalisierungsstrategie

Beschlussvorschlag
Der Rat der Stadt Ahaus beschließt die Umsetzung der in Anlage 1 beigefügten Digitalen Strategie 2028 zur Modernisierung und Effizienzsteigerung der Stadtverwaltung Ahaus. Die Bürgermeisterin wird beauftragt, die erforderlichen Maßnahmen zur Implementierung der Strategie einzuleiten..

Sachdarstellung
Die Stadt Ahaus verfolgt mit der Digitalen Strategie 2028 das Ziel, die digitale Transformation auf kommunaler Ebene weiter voranzutreiben. Die Strategie wurde in Zusammenarbeit mit dem Zweckverband „Kommunale ADV-Anwendergemeinschaft West“ (KAAW) entwickelt und stellt eine zukunftsorientierte Leitlinie für alle digitalen Maßnahmen der Stadt dar. Die Erarbeitung erfolgte in einem strukturierten Prozess, der eine umfassende Analyse des Status quo, Bürgerbeteiligung und Expertenworkshops umfasste.

Die Vision der Digitalen Strategie 2028 ist es, Ahaus als moderne, vernetzte und bürgernahe Stadt zu gestalten, in der digitale Innovationen gezielt eingesetzt werden, um Lebensqualität, Verwaltungseffizienz und wirtschaftliche Wettbewerbsfähigkeit zu steigern. Die Mission der Stadt Ahaus besteht darin, durch konsequente Digitalisierung den Zugang zu städtischen Dienstleistungen zu erleichtern, die Verwaltung smarter zu gestalten und nachhaltige Technologien zu nutzen, um langfristig einen Mehrwert für alle Bürger:innen zu schaffen.

Zentrale Handlungsfelder der Strategie sind:

Digitale Stadt: Verbesserung der Lebensqualität durch smarte Technologien in Bereichen wie Mobilität, Umwelt und Infrastruktur. Projekte wie die Einführung intelligenter Verkehrssteuerungssysteme, digitale Parkraumbewirtschaftung und Echtzeit-Verkehrsdatennutzung sollen die urbane Mobilität optimieren. Darüber hinaus sind Umweltmessstationen zur Luftqualitätskontrolle und ein offenes Datenportal für Bürger:innen geplant.

Digitale Verwaltung: Ein zentraler Baustein ist die Entwicklung eines digitalen Bürgerportals mit Online-Terminvereinbarungen und digitalem Dokumentenaustausch, um Behördengänge weitgehend zu digitalisieren. Zudem soll ein KI-gestützter Chatbot als erste Anlaufstelle für Anfragen dienen.

Ganzheitliche Digitalisierung: Förderung der internen digitalen Transformation mit Fokus auf Automatisierung und Prozessoptimierung. Hierzu zählen die Einführung von Robotic Process Automation (RPA) zur Beschleunigung von Routineaufgaben sowie die Verknüpfung verschiede-

ner Fachverfahren für eine effizientere Datenverarbeitung.

Mitarbeitende befähigen: Schulungen und Beteiligungsformate zur Förderung der digitalen Kompetenz in der Verwaltung. Ein zentrales Vorhaben ist die Einführung eines internen Schulungsprogramms mit digitalen Weiterbildungsangeboten. Darüber hinaus soll das Digitallotsen-Programm weiterentwickelt werden.

Die Strategie enthält einen detaillierten Maßnahmenplan mit Meilensteinen und Zuständigkeiten. Regelmäßige Evaluierungen und ein Monitoring-Prozess stellen sicher, dass Anpassungen an veränderte Rahmenbedingungen vorgenommen werden können. Ein begleitendes Bürgerbeteiligungsformat soll zudem kontinuierlich Feedback und neue Impulse liefern.

Finanzielle Auswirkungen

☐ Ja ☒ Nein

Budget:
Maßnahme:

Ergebnisplan:

Pos.	Bezeichnung	Betrag in €

Finanzplan:

Pos.	Bezeichnung	Betrag in €

Prüfung der Umwelt- und Klimarelevanz

☐ keine ☒ positiv ☐ teils/teils ☐ negativ

Alternativen / Optimierung:	
☒	keine
☐	folgende Optimierungsmaßnahmen werden berücksichtigt:
☐	werden aus folgenden Gründen nicht vorgeschlagen:

Anlagen

Anlage 01 - Digitale Strategie 2028 Stadtverwaltung Ahaus